

**Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Umwelt und Verkehr“ des Stadtteilbeirats Findorff am 30.01.2018 im Ortsamt West, Waller Heerstraße 99**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

Nr.: XII/1/18

Anwesend sind:

Frau Gönül Bredehorst (Vertr.)	Herr August Kötter (Vertr.)
Frau Hille Brünjes	Herr Oliver Otwiaska
Herr Christian Gloede (Vertr.)	Herr Janos Sallai
Herr Ulf Jacob	Frau Anja Wohlers (Vertr.)

Verhindert sind:

Frau Eva Böller	Herr Jürgen Oyen
Frau Christine Cramm	Herr David Theisinger
Herr Achim Dubois	

Gäste:

Herr Günther Warners - EspaBau  
Frau Bianca Wenke - Amt für Straßen und Verkehr, Abt. 2  
Herr Andreas Oporek - senatorische Behörde für Umwelt, Bau und Verkehr, Abt. 3  
Frau Gudrun Többen - senatorische Behörde für Umwelt, Bau und Verkehr, Abt. 6  
Sowie zahlreiche, interessierte Bürgerinnen und Bürger

---

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- TOP 1: Tagesordnung und Beschlussfähigkeit**
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/9/17 vom 14.12.2017**
- TOP 3: Stadtteilbudget Findorff  
hier: Umbau Findorffstraße**
- TOP 4: Bauprojekt Dresdener Straße  
hier: Bauliche Änderungen und Baumschutz**
- TOP 5: Geräuschbelästigungen REWE Hemmstraße/Seeberger Straße**
- TOP 6: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**
- nicht öffentlich:  
**TOP 8: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil**

---

**TOP 1: Tagesordnung und Beschlussfähigkeit**

- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Die Tagesordnung wird genehmigt. Weitere Punkte unter „Stadtteilbudget Findorff“ werden unter TOP 6 behandelt.

**TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/9/17 vom 14.12.2017**

Das Protokoll wird genehmigt.

### **TOP 3: Stadtteilbudget Findorff – Umbau Findorffstraße**

Die bereits beschlossene Maßnahme „Einbau einer Mittelinsel als Querungshilfe“ geht einher mit der Maßnahme „Umbau Findorffstraße“, über die Frau Wenke anhand des Vorabzuges (Anlage 1) berichtet. Der Fachausschuss beabsichtigt, das Projekt aus Mitteln des Stadtteilbudgets Findorff zu finanzieren.

- Die beiden Fahrstreifen für FahrradfahrerInnen in die Plantage hinein und aus der Plantage heraus führend evtl. ein wenig weiter auseinander ziehen.
- FahrradfahrerInnen können noch nicht zusätzlich auf die Fahrbahn geführt werden, da im gesamten Stadtgebiet die Ampelschaltungen überprüft werden, was zu einer zeitlichen Verzögerung in diesem Bereich führen kann.
- Zur Ampelanlage Admiralstraße hin wird die Straße wieder zweispurig für Autos befahrbar sein.
- Trägerbeteiligung Ende Februar 2018.

Der Fachausschuss stimmt den Planungen mit dem Hinweis auf Beschleunigung der Ampelschaltungsprüfung und einer schnellen Umsetzung der Maßnahme einstimmig zu.

### **TOP 4: Bauprojekt Dresdener Straße**

Das Bauprojekt war zur Kirche hin grenzbündig geplant, was jedoch baurechtlich nicht genehmigt wurde. Nun wird es etwas eingerückt. Außerdem haben sich die Balkonlagen etwas geändert. Die Gebäude werden energetisch saniert, werden verklindert und größere Balkone entstehen, die Fenster werden ausgetauscht. Die Baugenehmigung liegt nun vor. Der geplante Abriss des einstöckigen Gebäudes in der Dresdner Straße wird erst im Herbst durchgeführt. Zuvor werden alle MieterInnen angesprochen und Fragen geklärt. Das Schließsystem wird so konzipiert, dass nicht alle MieterInnen zu allen Fluren Zugang erhalten. Zurzeit erfolgen neue Ausschreibungen. Bezüglich wegfallender Parkplätze wird gerade ein Mobilitätskonzept erstellt.

Für die Baumaßnahme müssen 9 geschützte und 3 ungeschützte Bäume gefällt werden. Es muss eine Ausgleichpflanzung von 24 Ersatzbäumen in Findorff geleistet werden. Zurzeit nimmt EspaBau eine Freiflächenplanung vor. Nicht alle Bäume werden im Innenbereich wieder gepflanzt.

Der Fachausschuss bittet um Prüfung, ob einzelne Bäume stehen bleiben können und Gründächer möglich sind.

### **TOP 5: Geräuschbelästigungen REWE Hemmstraße/Seeberger Straße**

Herr Warners berichtet über die Maßnahmen, die nun anstehen und von Frau Többen bestätigt werden:

- Die Einhausung auf dem Dach von REWE ist genehmigt worden.
- Die sich dort befindliche kleinere technische Anlage wird demontiert und durch eine kleinere Ausblashaube ersetzt.
- Die Lüftungen auf dem Dach des Ärztehauses werden aufgeteilt und eingehaust.
- An den Lüftungen an den Wänden werden Dämmhauben aufgesetzt. Dies ist eine freiwillige Leistung der EspaBau, da das Gutachten die Lärmwerte im Toleranzbereich sieht.

In ca. 4 bis 5 Wochen wird das endgültige Prüfergebnis feststehen, dann sollen die Maßnahmen so schnell wie möglich umgesetzt werden. Die Fachausschussmitglieder erklären, dass sie es sehr begrüßen, dass sich EspaBau auf eine Lösung zubewegt hat. Sollte das den AnwohnerInnen nicht ausreichen, so wird empfohlen, sich rechtlich vertreten zu lassen.

## TOP 6: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- Stadtteilbudget: Der Fachausschuss nimmt Stellung zum Schreiben des ASV vom 29.01.2018:
  - Tempo 30-Piktogramme im Ortsteil Bürgerweide  
Der Fachausschuss stimmt den Ausführungen des ASV zu.
  - Fahrradparkangelegenheiten im Geltungsbereich Eickedorfer-/Findorff-/Admiral- und Hemmstraße
    - Der Fachausschuss erwartet in dieser Angelegenheit die Kontaktaufnahme des SUBV.
    - Der Fachausschuss begrüßt die zusätzliche Installation von Fahrradbügeln in den Nebenanlagen zur Findorffstraße.
  - Fahrradbügel im Bereich der Baumnasen zum Schutz der Bäume sowie tlws. Beseitigung der Baumnasen im Karree Admiral-/Hemm-/Eickedorfer-/Findorffstraße
  - Abpollerung des Eingangsbereiches der Brandtstraße sowie für alle einmündenden Straßen in diesem Karree  
Für beide Themenbereiche soll eine Ortsbegehung mit ASV, Beirat, Ortsamt klären, an welchen Stellen Fahrradbügel und Poller gesetzt werden können. Das Ortsamt nimmt zwecks Terminvereinbarung Kontakt zum ASV auf.
  - Umbau Findorffstraße  
Die Maßnahme wurde am heutigen Abend vorgestellt und der Fachausschuss stimmt den Planungen mit dem Hinweis auf Beschleunigung der Ampelschaltungsprüfung und einer schnellen Umsetzung der Maßnahme einstimmig zu.
  - Parksituation im Eingangsbereich Anne-Frank-Straße  
Die ablehnende Haltung des ASV beruft sich zur Vermeidung des Falschparkens auf die Verkehrsüberwachung. Hierbei muss bedacht werden, dass eine Verkehrsüberwachung in den Abend- und Nachtstunden sowie an den Wochenenden nicht stattfindet. Da das Problem unverändert weiterhin besteht, besteht der Fachausschuss weiterhin auf die unterstützende Maßnahme einer Grenzmarkierung an dieser Stelle. Eine solche Maßnahme wurde auch schon in anderen Fällen umgesetzt, z.B. im Kurvenbereich der Regensburger Straße.
- Anwohnerparken, Info-Veranstaltung, am 15.05.2018: Kenntnisnahme.
- Bürgerantrag Fürther Straße, Zebrastreifen: Der Fachausschuss wünscht eine Kostenermittlung, um die Maßnahme ggf. in das Stadtteilbudget mit aufzunehmen.
- Bürgerantrag Admiralstraße (Höhe Herbststraße), Ampelanlage:  
Der Fachausschuss bestätigt, dass es hier keinen Vollausbau der Ampelanlage gibt, sondern dass es sich durch Aufstellung der Ampel direkt am Fahrbahnrand um eine Ampelanlage für Autos handelt. Gegenseitige Rücksichtnahme ist gefordert. Der ehemalige Verkehrssachbearbeiter in der Polizeistation Findorff berichtet, dass es vor Ort Piktogramme gab, die wahrscheinlich erneuert werden müssen. Der Fachausschuss fordert das ASV auf, die Sachlage zu prüfen und ggf. die Piktogramme zu erneuern.
- Bürgerantrag Ampelschaltung Kreuzung Theodor-Heuss-Allee/Findorffstraße/Admiralstraße  
Zur Ampelschaltung: Der ehemalige Verkehrssachbearbeiter in der Polizeistation Findorff berichtet, dass es einst eine Vereinbarung gab, dass die Messevertreter ihre

Veranstaltungen an das ASV melden. Dadurch erfolgte stets eine Umstellung der Ampelanlage. Das ASV wird um Prüfung gebeten.

*Zur Fahrradampel:* Das ASV wird aufgefordert, die Fahrradampeln, die nicht im Blickfeld von rechtsabbiegenden Fahrzeugen sichtbar sind, zu prüfen.

- Mobilpünlkchen Utbremer Ring:  
Nach Aussage von SUBV, Referat 22, wurde die CarSharing-Station Utbremer Ring so eingerichtet, wie es der Beirat gefordert hat. Kenntnisnahme.
- Nordausgang des Hauptbahnhofs während der Freimarkts- und Osterwiesenzeit:  
Nach Auskunft der Eigentümer sind die Schiebetüren in einwandfreien und gut gewarteten Zustand. Bei großem Gedränge anlässlich von Freimarkt und Osterwiese seien sie schon fast dauerhaft geöffnet. Eine dauerhafte Öffnung der Türen ist aufgrund der kalten Jahreszeiten nicht möglich. Das Schreiben soll an den Vertreter der Schausteller, Herrn Ahrens, weitergeleitet werden.
- Bebauungsplan 2465, Plantage:  
Die Vorstellung des Bebauungsplans 2465 wird gewünscht.
- Stadtteilzentrum Findorff:  
Im 2. oder 3. Quartal 2018 wird die Beiratsbeteiligung durchgeführt. Kenntnisnahme.
- Bürgereingabe Vogelweide:  
Der Verkehrssachbearbeiter der Polizeistation Findorff ist nicht anwesend. Darum kann das Thema nicht behandelt werden.
- Pflastermosaik:  
Ein Termin mit den KünstlerInnen wurde von den Vertreterinnen des FA noch nicht vereinbart.
- Bahnlärm – Beschlüsse der Beiräte Mitte und Östliche Vorstadt betr. Bahnlärm reduzieren und Lärmschutz aufbauen:  
Ein Beschlussvorschlag liegt vor (Anlage 2) und wird einstimmig verabschiedet.
- Versetzung der Haltestelle Nürnberger Straße:  
Die Sprecherin des FA nimmt den Termin am 23.02.2018 um 10.00 Uhr wahr.
- Wunsch aus dem Ausschuss auf Verlegung von Sitzungsterminen:  
Da es schwierig ist, den Termin zu verschieben, bleibt es beim 06.03.2018.

Bereits durch das Ortsamt in Absprache mit der Sprecherin des Fachausschusses bearbeitet:

- Schlachthofkneipe, Findorffstraße 51, Sperrzeitaufhebung am 05.02.2018 anlässlich der Übertragung des „Super Bowls“: Zugestimmt.
- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „fish international“ vom 25.02. – 27.02.2018, Bürgerweide MH 5: Kenntnisnahme.

Bereits durch das Ortsamt in Absprache mit der stellvertr. Sprecher des Fachausschusses bearbeitet:

- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „Gastro Ivent“ vom 25.02. – 27.02.2018, Bürgerweide MH 6 und 7: Kenntnisnahme.
- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „Stippermesse“ am 04.03.2018, Bürgerweide MH 6: Kenntnisnahme.

- Anfrage auf marktrechtliche Festsetzung der Veranstaltung „Bremer Edelsteintage“ vom 10.02. – 11.02.2018, Bürgerweide MH3: Kenntnisnahme.
- FTTC-Ausbau, 421-35-A11 Hemmstraße 440, Änderungsantrag: Kenntnisnahme.

### **TOP 7: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**

Mitteilungen des Amtes liegen nicht vor.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail versandt:

- Schrottrrad-Sammeltour in Findorff am 23.01.2018.
- Theodor-Heuss-Allee, Verkehrsanordnung, Anordnung einer Halteverbotszone für E-Fahrzeuge für eine Ladetätigkeit.
- Übertragung Stadtteilbudget. Schreiben/Bestätigung des SUBV, dass die nicht verbrauchten Mittel des Stadtteilbudgets 2016/17 auf das Jahr 2018 übertragen wurden.
- Admiralstraße/Bunker, Schreiben des SUBV betr. Zulässige Handlung gemäß § 4 der Bremischen Baumschutzverordnung.
- Halberstädter Straße, Verkehrsanordnung, Entfernung der absoluten Halteverbote VZ 283 zw. den Hausnummern 17 bis 35.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecherin:

- Pala -

- Brünjes –

Anlagen